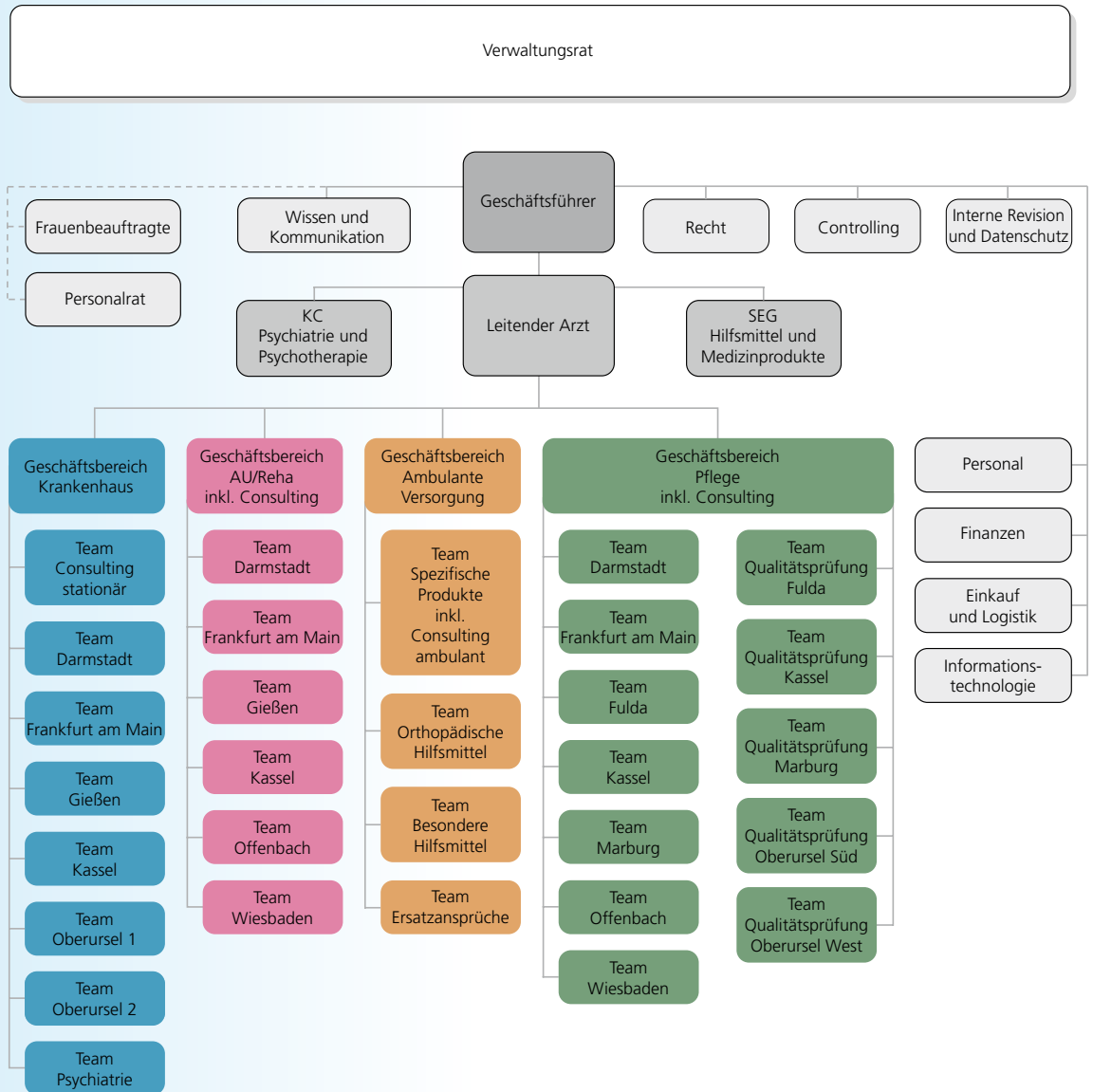


Kompass 2011



Das Organigramm des MDK Hessen



AU/Reha: Arbeitsunfähigkeit/Rehabilitation
 KC: Kompetenz-Centrum
 SEG: Sozialmedizinische Expertengruppe

(Stand: 10.03.2011)

Inhaltsverzeichnis

Leitbild	2
Vorwort	3
Kontur	4
Geschäftsführung und Ärztliche Leitung	5
Geschäftsbereich Krankenhaus	7
Geschäftsbereich Arbeitsunfähigkeit/Rehabilitation	13
Geschäftsbereich Ambulante Versorgung	17
Geschäftsbereich Pflege	21
Kompetenz-Centrum für Psychiatrie und Psychotherapie – KCPP	25
SEG 5	26
Schlagwortverzeichnis	27

**„Wer aufhört
besser zu werden,
hat aufgehört
gut zu sein.“**

[Eduard Mörike]

Der MDK Hessen ist daran interessiert, die Informationsbroschüren ansprechend und informativ zu gestalten. Anregungen und konstruktive Vorschläge nehmen wir gern entgegen. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an:

Lydia Frank
MDK Hessen
Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 634-337
Telefax: 06171 / 634-04
E-Mail: l.frank@mdk-hessen.de

Unser Leitbild

MITMENSCHLICH

Solidarität ist die maßgebliche Grundlage der gesetzlichen Kranken- und sozialen Pflegeversicherung.

Als aufgeschlossener Partner leisten wir einen exzellenten Beitrag zur angemessenen medizinischen und pflegerischen Versorgung.

DENKEN –

Qualität eines anspruchsvollen Leistungsgeschehens sicherzustellen, setzt folgerichtige Entscheidungen voraus.

Unter Anwendung professioneller Methoden erstellen wir systematisch und evidenzbasiert sozialmedizinische Expertisen.

KONSTRUKTIV

Humanität kennzeichnet das Menschsein im Allgemeinen und die verpflichtende Bildung im Besonderen.

Mit kompetenten und engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern meistern wir die Herausforderungen im Gesundheitswesen.

HANDELN

Wirtschaftlichkeit ist geboten, um auch zukünftig sozial handlungsfähig zu sein.

Unsere Kapazitäten setzen wir effektiv und effizient zur Gestaltung eines fortschrittlichen Gesundheitssystems ein.

Vorwort



*Dr. jur. Dr. biol. hom. Wolfgang Gnatzy
Geschäftsführer*



*Dr. med. Jörg van Essen
Leitender Arzt*

Es ist ausdrücklicher politischer Wille, dass in Deutschland alle Menschen die notwendige medizinische Versorgung erhalten und am medizinischen Fortschritt teilhaben können. Zudem soll sich die Pflege mehr an den Bedürfnissen der Pflegebedürftigen orientieren. In diesem Sinne kommt unseren Auftraggebern, den Kranken- und Pflegekassen, eine zentrale Funktion bei der Gestaltung und Weiterentwicklung des solidarisch finanzierten Gesundheitssystems zu.

Zur Sicherstellung der Versorgung sowie zur Steuerung des Leistungsgeschehens bedarf es der sozialmedizinischen Expertise auf hohem Niveau. Als moderne Sachverständigenorganisation unterstützt der Medizinische Dienst der Krankenversicherung in Hessen die Kranken- und Pflegekassen sowie deren Verbände in Fragen der Medizin und Pflege. Mit unseren sozialmedizinischen Stellungnahmen leisten wir einen wesentlichen Beitrag zum Erhalt der Versorgungsqualität sowie zur Weiterentwicklung des Gesundheitswesens.

Um den Herausforderungen der durch den Wettbewerb gekennzeichneten Situation im Gesundheitswesen zu entsprechen, bedarf es eines hohen Maßes an Spezialisierung, Flexibilität und Innovationspotenzial. Beim MDK Hessen wird dies sichergestellt durch kompetente und motivierte Mitarbeiter. Dabei legen wir großen Wert auf ihre strukturierte Fort- und Weiterbildung.

Zudem tragen wir den speziellen Erfordernissen Rechnung mit einem zeitgemäßen Aufbau des Dienstes nach Geschäftsbereichen. Dabei muss eine flächendeckende Versorgung der Versicherten und zielgerichteter Service für die Leistungsträger garantiert werden. Mit neun Standorten und zusätzlich in bedarfsabhängig zu nutzenden Untersuchungsstellen wurde ein funktionsfähiges sowie gleichzeitig schlankes und kostengünstiges Versorgungsnetz etabliert.

Eindeutige Prozessverantwortung und klare Zuständigkeitsregelung kennzeichnen unser sozialmedizinisches Leistungsgeschehen. Die vorliegende Informationsbroschüre soll den Mitarbeitern der Kranken- und Pflegekassen dabei helfen, ihren sozialmedizinischen Expertendienst effizient nutzen zu können.

Kontur

Der Medizinische Dienst der Krankenversicherung – MDK ist der sozialmedizinische Expertendienst der gesetzlichen Krankenversicherung und der sozialen Pflegeversicherung. Er ist Teil der Solidargemeinschaft und damit an die allgemeinen sozialgesetzlichen Grundsätze Qualität, Humanität und Wirtschaftlichkeit gebunden.

Als moderner Dienstleister gestaltet der Medizinische Dienst der Krankenversicherung in Hessen an der Seite der ihn tragenden Kranken- und Pflegekassen das Gesundheitswesen. Mit seinen sachverständigen Leistungen unterstützt er eine gleichmäßige sowie den wissenschaftlichen Erkenntnissen entsprechende medizinische und pflegerische Versorgung. Qualifizierte Ärzte nehmen in enger Zusammenarbeit mit geeigneten Pflegefachkräften und anderen Experten die folgenden Aufgaben wahr:

- Begutachtungen von Versicherten
- Qualitätsprüfungen in Versorgungseinrichtungen
- Beratungen zu Grundsatz- und Versorgungsfragen
- Fortbildungen für Sozialleistungsträger

Als Partner seiner Auftraggeber stellt der MDK Hessen objektiv und neutral seine sozialmedizinischen Expertisen in Form von Beurteilungen der Leistungsprozesse sowie von Empfehlungen zu Leistungsstrukturen in den Dienst der Allgemeinheit. Der MDK Hessen bringt zudem seine fachliche Kompetenz in Fachausschüsse und Gremien sowie in Projekte der Ministerien auf Landes- und Bundesebene ein. Darüber hinaus bietet der MDK Hessen den Kranken- und Pflegekassen ein speziell auf ihre Mitarbeiter zugeschnittenes und auf ihre Anforderungen abgestimmtes Fortbildungsprogramm an.

Der Sicherstellung der Einheitlichkeit im Leistungsgeschehen dienen die Sozialmedizinischen Expertengruppen (SEG) und die Kompetenz-Centren (KC) der MDK-Gemeinschaft. Der MDK Hessen fühlt sich der gemeinschaftlichen Aufgabe dieser Kompetenzeinheiten besonders verpflichtet. Der MDK Hessen beheimatet die SEG 5 „Hilfsmittel und Medizinprodukte“. Zudem führt er in Kooperation das Kompetenzzentrum für Psychiatrie und Psychotherapie (KCPP).

Der MDK Hessen ist unabhängig von Individualinteressen und greift nicht in die ärztliche Behandlung ein. Die Ärzte des MDK Hessen sind – sozialgesetzlich verbürgt – „bei der Wahrnehmung ihrer medizinischen Aufgaben nur ihrem ärztlichen Gewissen unterworfen“.

Geschäftsführung und Ärztliche Leitung

Medizinischer Dienst der
Krankenversicherung in Hessen
Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel
Deutschland

Dr. iur. Dr. biol. hom. Wolfgang Gnatzy
Geschäftsführer

E-Mail:

geschaeftsfuehrung@mdk-hessen.de

Telefon: 06171 / 634-400

Telefax: 06171 / 634-155

Dr. med. Jörg van Essen
Leitender Arzt

E-Mail:

geschaeftsfuehrung@mdk-hessen.de

Telefon: 06171 / 634-203

Telefax: 06171 / 634-155

Der Geschäftsbereich Krankenhaus stellt sich vor





*Dr. med. Markus Langhans
Leiter des Geschäftsbereichs Krankenhaus*

Im Auftrag der gesetzlichen Krankenkassen und ihrer Verbände erstellt der Geschäftsbereich Krankenhaus (GB KH) sozialmedizinische sachverständige Stellungnahmen zu folgenden Anlassgruppen:

- Stationäre Krankenhausversorgung
- Ambulantes Operieren im Krankenhaus
- Psychische und Verhaltensstörungen
- Krankheiten des Nervensystems

Um Synergieeffekt zu nutzen, werden die Aufgabengebiete Neurologie, Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatik sowie Kinder- und Jugendpsychiatrie im Team Psychiatrie zusammengeführt.

Begutachtung

Begutachtungen zu Fragen der stationären Krankenhausbehandlung einzelner Versicherter werden von sechs Teams in Kassel, Gießen, Oberursel, Frankfurt am Main und Darmstadt durchgeführt. Für die Zuständigkeit des Teams ist nicht der Wohnort der Versicherten, sondern in der Regel der Standort des Krankenhauses maßgebend. In den genannten Einzelfallteams bearbeiten Fachärzte der verschiedenen Fachgebiete die Anfragen der Krankenkassen. Bei der Begutachtung zu Fragestellungen der Krankenhausbehandlung und des ambulanten Operierens nach medizinischen und sozialmedizinischen Kriterien geht es vorwiegend um:

- die Notwendigkeit und Dauer der Krankenhausbehandlung
- die korrekte Kodierung von Diagnosen und Operationen (DRGs)
- die angemessene Behandlungsmethode

Auf der Homepage des MDK Hessen können Mitarbeiter der gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen über die passwortgeschützte Datenbank „Ihre Ansprechpartner beim MDK Hessen“ die Zuständigkeit des jeweiligen Teams abfragen.

Das Passwort hierfür erhalten Sie unter der Hotline 06171 / 634-444. Selbstverständlich steht Ihnen die Hotline auch für weitere Anfragen gerne zur Verfügung.

Qualitätsprüfung

Mitarbeiter des Geschäftsbereichs Krankenhaus wirken im Auftrag der gesetzlichen Krankenkassen und ihrer Verbände auf Landes- und Bundesebene in Fachgruppen und Gremien als Berater bei der Qualitätssicherung der stationären Versorgung unter anderem bei folgenden Themenfeldern mit:

- Bewertung der Strukturvoraussetzungen (Strukturqualität) von Kliniken bei der Kodierung von Komplexbehandlungen im DRG-System
- Bewertung von Kliniken auf Basis der Vereinbarung des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) über Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Versorgung von Früh- und Neugeborenen
- Bewertung von Kliniken auf der Basis der Vereinbarung des G-BA über Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die stationäre Versorgung bei der Indikation Bauchaortenaneurysma
- Bewertung von Kliniken auf Basis der Vereinbarung des G-BA über die Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die stationäre Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit hämato-onkologischen Krankheiten
- Begleitende Qualitätssicherung bei Verträgen zur Integrierten Versorgung
- Vergleichende Prüfungen zur Sicherung der Ergebnisqualität im Rahmen der Geschäftsstelle Qualitätssicherung Hessen (GQH)
- Externe stationäre Qualitätssicherung in den Bundesfachgruppen beim Institut für angewandte Qualitätsförderung und Forschung im Gesundheitswesen (AQUA)

Beratung/Consulting

Das Team Consulting stationär erstellt Grundsatzstellungen und leistet Systemberatung zu Konzepten sowie strukturellen Veränderungen in Krankenhäusern oder einzelnen Fachabteilungen. Darüber hinaus berät und unterstützt das Team die gesetzlichen Krankenkassen u. a. bei folgenden grundsätzlichen und systemischen Problemstellungen:

- Aufbau neuer Versorgungsstrukturen
- Fragen zu Vertragsgestaltung und Budgetverhandlungen
- Krankenhausvergleiche
- Ambulantes Operieren
- Projekte und Modellvorhaben
- Koordination und Auswertung von Stichprobenprüfungen, z. B. nach § 17 c KHG
- Integrierte Versorgung

Durch Mitarbeit in der Sozialmedizinischen Expertengruppe „Vergütung und Abrechnung“ (SEG 4) der MDK-Gemeinschaft ist der MDK Hessen unmittelbar an der Weiterentwicklung des DRG-Systems und der Deutschen Kodierrichtlinien beteiligt.

Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatik, Kinder- und Jugendpsychiatrie, Neurologie

Im Team Psychiatrie sind Begutachtung und Beratung sowohl für den stationären als auch für den ambulanten Bereich der Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatik und Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie zusammengefasst. Das Team bearbeitet auch ausgewählte Fragestellungen im Fachgebiet Neurologie.

Die fachspezifische Begutachtung im Einzelfall erfolgt u. a. bei Fragen zu:

- Krankenhausbehandlungen
- Ambulanter Behandlung in Psychiatrischen Institutsambulanzen (PIA)
- Ambulanter außervertraglicher psychotherapeutischer Behandlung
- Ambulanter neuropsychologischer Therapie
- Ambulanter Soziotherapie
- Neurologischer Frührehabilitation der Phase B nach der Definition der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR)

Das fachspezifische Consulting betrifft unter anderem folgende Problemstellungen:

- Umsetzung der Evaluation der Psychiatrie-Personalverordnung (Psych-PV)
- Bedarfsanalysen, Beratung sowie Begutachtung von Konzepten in der teilstationären und stationären sowie ambulanten Versorgung
- Teilnahme an Budget- und Vertragsverhandlungen, Vertragsgestaltung, Projekte
- Qualitätssicherung, z. B. in der Substitutionsbehandlung Opiatabhängiger
- Gremientätigkeit, z. B. Berufungsausschuss Psychotherapie

Fortbildung

Der GB KH bietet für Mitarbeiter der gesetzlichen Krankenkassen umfangreiche Qualifizierungs- und Schulungsmaßnahmen an. Die vielseitigen Fortbildungsmodule des jährlich neu aufgelegten Programms **„Fortbildung für die Kranken- und Pflegekassen“** können von den Krankenkassen je nach Bedarf individuell zusammengestellt werden. Die Themen behandeln u. a. wichtige und aktuelle Aspekte des DRG-Systems mit seinen jährlichen Änderungen, Aufgreifkriterien bei DRG-Fallprüfungen, das Prüfverfahren nach § 17 c KHG und psychiatrische bzw. psychosomatische Krankheitsbilder

Geschäftsbereich Krankenhaus

Leitung:

Dr. med. Markus Langhans
Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel

Sekretariat: Barbara Thimm

E-Mail: kh_gbl@mdk-hessen.de
Telefon: 06171 / 634-214
Telefax: 06171 / 634-299

Team Consulting stationär

Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel

Leitung: Dr. med. Frauke Lehr

E-Mail:

khteam_consulting@mdk-hessen.de

Telefon: 06171 / 634-331

Telefax: 06171 / 634-299

Team Consulting Psychiatrie

Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel

Leitung:

Dr. med. Brigitte Semsch-Poppe

E-Mail:

khteam_psychiatrie@mdk-hessen.de

Telefon: 06171 / 634-414

Telefax: 06171 / 634-199

Team Kassel

Bertha-von-Suttner-Straße 1–3
34131 Kassel

Leitung:

Dr. med. Hermann W. Hofmann

E-Mail:

khteam_kassel@mdk-hessen.de

Telefon: 0561 / 78487-72

Telefax: 0561 / 78487-68

(Hauptsächlich Krankenhäuser in der
Region Kassel)

Team Gießen

Schiffenberger Weg 111
35394 Gießen

Leitung: Dr. med. Jürgen Schott

E-Mail:

khteam_giessen@mdk-hessen.de

Telefon: 0641 / 97497-27

Telefax: 0641 / 97497-44

(Hauptsächlich Krankenhäuser in der
Region Gießen und Marburg)

Team Frankfurt am Main

Mainzer Landstraße 191
60327 Frankfurt

Leitung: Dr. med. Matthias Ried

E-Mail:

khteam_frankfurt@mdk-hessen.de

Telefon: 069 / 97357-221

Telefax: 069 / 97357-298

(Hauptsächlich Krankenhäuser in der
Region Frankfurt, Offenbach und Hanau)

Team Oberursel 1

Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel

Leitung: Dr. med. Thomas Strecker

E-Mail:

khteam_oberursel@mdk-hessen.de

Telefon: 06171 / 634-344

Telefax: 06171 / 634-111

(ein Teilbereich aus der Region
Frankfurt und Fulda, Neurologische
Klinik Bad Camberg)

Team Oberursel 2

Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel

Leitung: Dr. med. Matthias Cebulla

E-Mail:

khteam_oberursel_2_@mdk-hessen.de

Telefon: 06171 / 634-107

Telefax: 06171 / 634-504

(Klinikum Offenbach,
Orth. Uni. Klinik Friedrichsheim
Frankfurt, Neuro-Spine-Center Fulda,
Ketteler-Krankenhaus Offenbach)

Team Darmstadt

Landwehrstraße 54
64293 Darmstadt

Leitung: Iris Schulz

E-Mail:

khteam_darmstadt@mdk-hessen.de

Telefon: 06151 / 7319-34

Telefax: 06151 / 7319-98

(Hauptsächlich Krankenhäuser in der
Region Darmstadt und Wiesbaden)

Der Geschäftsbereich Arbeitsunfähigkeit/ Rehabilitation stellt sich vor





*Dr. med. Wilfried Gerland
Leiter des Geschäftsbereichs AU/Reha*

Im Auftrag der gesetzlichen Krankenkassen und ihrer Verbände erstellt der Geschäftsbereich Arbeitsunfähigkeit/Rehabilitation (GB AU/Reha) sozialmedizinische sachverständige Stellungnahmen zu folgenden Anlassgruppen:

- Arbeitsunfähigkeit
- Vorsorge- und Rehabilitationsleistungen
- Plastisch-kosmetische Operationen
- Bariatrisch-chirurgische Eingriffe
- Häusliche Krankenpflege / Haushaltshilfe
- Fahrtkosten
- Chronische Erkrankungen

Im GB AU/Reha arbeiten überwiegend Fachärztinnen/Fachärzte aus den sogenannten großen Gebieten Allgemeinmedizin, Innere Medizin, Chirurgie und Orthopädie aber auch Spezialisten aus der Frauenheilkunde, Urologie, Radiologie etc. Zudem wird durch interne Kooperation die fachärztliche Begutachtung im Bereich Psychiatrie und Neurologie sichergestellt.

Begutachtung

Die sozialmedizinische Beurteilung der Arbeitsunfähigkeit stellt traditionell einen Schwerpunkt in der MDK-Arbeit dar. Ein weiterer Schwerpunkt des GB AU/Reha liegt in der sozialmedizinischen Beurteilung von Vorsorge und Rehabilitationsleistungen sowie Fragen zur medizinischen Indikation bei geplanten plastisch-kosmetischen Operationen inklusive der Adipositas-Chirurgie. Fragen zur Verordnung häuslicher Krankenpflege oder Haushaltshilfe, zu Krankentransport/Fahrtkosten sowie zum Vorliegen chronischer Erkrankungen runden das Spektrum des Geschäftsbereiches ab.

Modernes Fallmanagement unter Einsatz vielfältiger Kommunikationstechniken kennzeichnet die aktuelle Ausgestaltung der sozialmedizinischen Fallberatung (SFB) vor Ort bei den Krankenkassen. Sie ist ein wichtiges Filter- und Steuerungsinstrument. Daneben wird ein flächendeckendes Netz an Geschäfts- und Untersuchungsstellen vorgehalten, um zeitnah und in räumlicher Nähe zu den Versicherten Untersuchungen durchführen zu können.

Die Begutachtungen erfolgen an den sechs Standorten des MDK Hessen mit AU/Reha-Teams und zusätzlich an tageweise besetzten Untersuchungsstellen.

Ergänzt werden die untersuchungsbasierten Begutachtungsverfahren durch Begutachtungen nach Aktenlage bzw. Versichertenberatung.

Auf der Homepage des MDK Hessen können Mitarbeiter der gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen über die passwortgeschützte Datenbank „Ihre Ansprechpartner beim MDK Hessen“ die Zuständigkeit des jeweiligen Teams abfragen.

*Das Passwort hierfür erhalten Sie unter der Hotline **06171 / 634-444**. Selbstverständlich steht Ihnen die Hotline auch für weitere Anfragen gerne zur Verfügung.*

Beratung/Consulting

Über die Begutachtung im Einzelfall hinaus bietet der GB AU/Reha sozialmedizinische Beratung der Krankenkassen und ihrer Verbände – Consulting. Er unterstützt sie bei Problemstellungen zu:

- Versorgungsqualität
- Integrierte Versorgung
- Vertragsgestaltung
- Konzeptbewertung
- Modellvorhaben

Darüber hinaus sind die Gutachter in hessischen und länderübergreifenden Gremien, Arbeits- und Projektgruppen als fachkundige Berater vertreten.

Fortbildung

Der Erfolg des Fallmanagements bei Arbeitsunfähigkeit, Vorsorge und Rehabilitation hängt ganz entscheidend von einer effektiven Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Institutionen ab. Der GB AU/Reha bietet ein spezielles Schulungs- und Fortbildungsprogramm für Mitarbeiter im Fallmanagement der Krankenkassen an. Die Themen umfassen sowohl die Optimierung der Zusammenarbeit als auch die Vermittlung medizinischer und sozialrechtlicher Grundlagen. Das gesamte Fortbildungsangebot findet sich in der Broschüre „**Fortbildung für die Kranken- und Pflegekassen**“. Es wird jährlich herausgegeben. Die Schulungsveranstaltungen können den Wünschen der Krankenkassen entsprechend am jeweiligen Standort des MDK oder auch in den Räumen der Krankenkassen stattfinden.

Darüber hinaus nimmt der GB AU/Reha aktiv an Qualitätszirkeln der niedergelassenen Vertragsärzte teil, um hier einerseits seine Aufgaben und deren leistungsrechtliche Grundlagen zu vermitteln, andererseits aber auch neue Kommunikationsstrukturen anzubahnen.

Geschäftsbereich Arbeitsunfähigkeit/Rehabilitation

Leitung:

Dr. med. Wilfried Gerland
Bertha-von-Suttner-Straße 1–3
34131 Kassel

Consulting: Dr. med. Jürgen Kuhn
E-Mail: aureha.gbl@mdk-hessen.de
Telefon: 0641 / 97497-22
Telefax: 0641 / 97497-99

Sekretariat: Ute Wiegand

E-Mail: aureha.gbl@mdk-hessen.de
Telefon: 0561 / 78487-20
Telefax: 0561 / 78487-11

Team Kassel

Bertha-von-Suttner-Straße 1–3
34131 Kassel

Leitung: Dr. med. Bettina Kleinebenne
E-Mail:
aureha.team.ks@mdk-hessen.de
Telefon: 0561 / 78487-0
Telefax: 0561 / 78487-69

Team Gießen

Schiffenberger Weg 111
35394 Gießen

Leitung: Christine Kern
E-Mail:
aureha.team.gi@mdk-hessen.de
Telefon: 0641 / 97497-0
Telefax: 0641 / 97497-99

Team Frankfurt am Main

Mainzer Landstraße 191
60327 Frankfurt

Leitung: Dr. med. Angelika Pomper
E-Mail:
aureha.team.ffm@mdk-hessen.de
Telefon: 069 / 97357-0
Telefax: 069 / 97357-299

Team Offenbach

Friedrichsring 34
63069 Offenbach

Leitung: Dr. med. Bernhard Günkel
E-Mail:
aureha.team.of@mdk-hessen.de
Telefon: 069 / 984203-0
Telefax: 069 / 984203-88

Team Wiesbaden

Welfenstraße 2
65189 Wiesbaden

Leitung: Dr. med. Barbara Klockner
E-Mail:
aureha.team.wi@mdk-hessen.de
Telefon: 0611 / 99047-0
Telefax: 0611 / 99047-99

Team Darmstadt

Landwehrstraße 54
64293 Darmstadt

Leitung: Dr. med. Bernd Gärtner
E-Mail:
aureha.team.da@mdk-hessen.de
Telefon: 06151 / 73191-0
Telefax: 06151 / 7319-99

Der Geschäftsbereich Ambulante Versorgung stellt sich vor





*Dr. med. Birgit Jäger-Glogauer
Leiterin des Geschäftsbereichs
Ambulante Versorgung*

Im Auftrag der gesetzlichen Krankenkassen und ihrer Verbände erstellt der Geschäftsbereich Ambulante Versorgung (GB AV) sozialmedizinische sachverständige Stellungnahmen zu folgenden Anlassgruppen:

- Hilfsmittel
- Arznei- und Heilmittel
- Medizinprodukte
- Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden
- Ambulante Palliativversorgung
- Sorgfaltspflichtverletzungen und Ersatzansprüche
- Zahnmedizin

Im GB AV arbeiten Gutachter diverser Spezialgebiete und unterschiedlicher Professionen (Ärzte, Orthopädiemechanikermeister, Apotheker) in vier Teams in engem Kontakt zu den thematisch zugehörigen sozialmedizinischen Expertengruppen (SEG 4 „Vergütung und Abrechnung“, SEG 5 „Hilfsmittel und Medizinprodukte“, SEG 6 „Arzneimittelversorgung“, SEG 7 „Methoden- und Produktbewertung“).

Begutachtung und Beratung/Consulting

Im Hinblick auf die ambulante medizinische Versorgung werden Aufträge zur Begutachtung im Einzelfall und zur Beratung in Grundsatzfragen von allen vier Teams bearbeitet. Dies zum Teil direkt im Auftrag einzelner Krankenkassen, oder ihrer Verbände und zum Teil im Auftrag der oben genannten sozialmedizinischen Expertengruppen (SEG).

Team Orthopädische Hilfsmittel

– Standort Oberursel –

Aufgabengebiete dieses Teams sind:

- Orthopädische Hilfsmittel wie Rollstühle, Arm- und Beinprothesen, Stützapparate, orthopädische Maßschuhe, Bandagen, Schuheinlagen
- „Hilfsmittelnahe“ orthopädische Medizinprodukte

Team Besondere Hilfsmittel

– Standort Oberursel –

Das Spektrum dieses Teams umfasst:

- Atem- und Inhalationstherapie
- Hörhilfen

- Nicht-orthopädische Hilfsmittel (internistische bzw. pulmonologische, augenärztliche, hals-nasen-ohrenärztliche, dermatologische und allgemeine Hilfsmittel außer den orthopädischen Hilfsmitteln mit den oben aufgeführten Hilfsmittelproduktgruppen)
- „Hilfsmittelnahe“ Medizinprodukte

Team Ersatzansprüche

– Standort Kassel –

Zu den Aufgaben des Teams Ersatzansprüche zählen:

- Begutachtungen zu Fragen ärztlicher, zahnärztlicher und pflegerischer Sorgfaltspflichtverletzungen („Behandlungsfehler“, Regressansprüche)
- Begutachtung zu Erstattungsfragen (z. B. Abgrenzung gegenüber einer möglichen Leistungspflicht der gesetzlichen Unfallversicherung)
- Beratung im Feststellungsverfahren von Berufskrankheiten
- Beurteilung des Zukunftsrisikos

Team Spezifische Produkte

– Standort Oberursel –

Vom Team Spezifische Produkte werden Begutachtungs- und Grundsatzberatungsleistungen (Consulting) zur ambulanten Versorgung erbracht.

Zum breiten Spektrum in der Einzelfallbegutachtung gehören:

- Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden (NUB)
- Arzneimittel
- Heilmittel
- Sonstige Fragen zur ambulanten Behandlung
- Behandlung im Ausland nach § 18 SGB V (Ausnahme: Fragen zur Rehabilitation werden in GB AU/Reha bearbeitet)
- Zahnmedizin (Organisation der Begutachtung durch externe Gutachter)

Sozialmedizinische Beratungsleistungen (Consulting) werden erbracht zu:

- Konzepten, Verträgen, Methoden und Bewertung der Qualität
- Neuen Strukturen in der ambulanten Versorgung

Auf der Homepage des MDK Hessen können Mitarbeiter der gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen über die passwortgeschützte Datenbank „Ihre Ansprechpartner beim MDK Hessen“ die Zuständigkeit des jeweiligen Teams abfragen.

Das Passwort hierfür erhalten Sie unter der Hotline 06171 / 634-444. Selbstverständlich steht Ihnen die Hotline auch für weitere Anfragen gerne zur Verfügung.

Fortbildung

Die Gutachter des GB AV bieten im Rahmen des Schulungs- und Fortbildungsprogramms des MDK Hessen für Mitarbeiter der gesetzlichen Krankenkassen diverse Veranstaltungen an. Das umfassende Themenspektrum ist in der alljährlich erscheinenden Broschüre „**Fortbildung für die Kranken- und Pflegekassen**“ übersichtlich zusammengestellt.

Geschäftsbereich Ambulante Versorgung

Leitung:

Dr. med. Birgit Jäger-Glogauer
Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel

Sekretariat: Ursula Kellner

E-Mail: av.gbl@mdk-hessen.de
Telefon: 06171 / 634-318
Telefax: 06171 / 634-700

Team Orthopädische Hilfsmittel

Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel

Leitung: Michael Buch

E-Mail:
av.team.orthhimi@mdk-hessen.de

Telefon: 06171 / 634-215

Telefax: 06171 / 634-493

Team Ersatzansprüche

Bertha-von-Suttner-Straße 1–3
34131 Kassel

Leitung: Dr. med. Bernhard Ketelheun

E-Mail: av.team.ea@mdk-hessen.de

Telefon: 0561 / 78487-40

Telefax: 0561 / 78487-67

Team Besondere Hilfsmittel

Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel

Leitung: N.N.

E-Mail:
av.team.beshimi@mdk-hessen.de

Telefon: 06171 / 634-321

Telefax: 06171 / 634-492

Team Spezifische Produkte

Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel

Leitung: Dr. med. Romana Becker

E-Mail: av.team.sp@mdk-hessen.de

Telefon: 06171 / 634-225

Telefax: 06171 / 634-700

Der Geschäftsbereich Pflege stellt sich vor





*Dr. med. Stephan Halbig
Leiter des Geschäftsbereichs Pflege*

Im Auftrag der gesetzlichen Pflegekassen und ihrer Verbände erstellt der Geschäftsbereich Pflege (GB Pflege) sozialmedizinische sachverständige Stellungnahmen zu folgenden Anlassgruppen:

- Pflegebedürftigkeit
- Pflegehilfsmittel
- Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen
- Sorgfaltspflichtverletzungen in der Pflege
- Pflegequalität

Die Teamstruktur des GB Pflege spiegelt die beiden zentralen Aufgabengebiete Begutachtung im Rahmen der Feststellung der Pflegebedürftigkeit (Pflegebegutachtung) sowie Prüfung der Qualität in der ambulanten und stationären Pflege (Qualitätsprüfung) wider.

Begutachtung

Die Beurteilung der Pflegebedürftigkeit nach dem § 18 SGB XI im Auftrag der gesetzlichen Pflegekassen ist das zentrale Aufgabengebiet des GB Pflege (Pflegebegutachtung). Die Begutachtung einzelner Versicherter (Einzelfallbegutachtung) dient der Feststellung der Pflegestufen sowie der Beurteilung einer Einschränkung der Alltagskompetenz, aber z. B. auch der Empfehlung von Rehabilitationsmaßnahmen, der indikationsgerechten Versorgung mit Pflegehilfsmitteln, der Planung wohnumfeldverbessernder Maßnahmen oder der Verbesserung bzw. Veränderung der Pflegesituation. Um den Pflegekassen einen passenden Service mit kurzen Laufzeiten garantieren zu können, wurden an sieben über Hessen verteilten Standorten Teams eingerichtet. Die Begutachtung erfolgt im Rahmen von Hausbesuchen oder aufgrund der Aktenlage. Ergänzend dazu wird die sozialmedizinische Fallberatung (SFB) zur kurzfristigen und effizienten Begutachtung von geeigneten Fällen eingesetzt.

Auf der Homepage des MDK Hessen können Mitarbeiter der gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen über die passwortgeschützte Datenbank „Ihre Ansprechpartner beim MDK Hessen“ die Zuständigkeit des jeweiligen Teams abfragen.

Das Passwort hierfür erhalten Sie unter der Hotline 06171 / 634-444. Selbstverständlich steht Ihnen die Hotline auch für weitere Anfragen gerne zur Verfügung.

Begutachtung im europäischen Wirtschaftsraum

Pflegebedürftige, die in Deutschland einen Anspruch auf Leistungen der Pflegeversicherung erworben haben, können unter bestimmten Voraussetzungen auch in den Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) Leistungen beziehen. Der MDK Hessen übernimmt für die MDK-Gemeinschaft die Verantwortung für die Durchführung, Koordination und Qualitätssicherung der Pflegebegutachtung in Spanien und Portugal.

Qualitätsprüfung und -beratung

Ein weiteres Tätigkeitsgebiet des GB Pflege ist die externe Qualitätsprüfung von Einrichtungen der ambulanten und stationären Pflege gemäß §§ 114 ff. SGB XI. Ziel ist die Verbesserung der Pflege- und Versorgungsqualität zum Wohl der Pflegebedürftigen. Die Prüfteams haben daher einen beratenden Auftrag, der auch über die jeweilige Prüfung vor Ort hinausgeht. Es sind mehrere regionale Prüfteams mit besonders qualifizierten Mitarbeitern im Einsatz. Die Mehrzahl der Mitarbeiter hat eine Weiterbildung im Qualitätsmanagement sowie Leitungserfahrung. In Absprache mit den Verbänden der Pflegekassen werden hessenweit jährlich mehr als 2000 Einrichtungen umfassend geprüft. Hinzu kommen ergänzende Stellungnahmen und Beratungen der Einrichtungsträger sowie bei Bedarf Wiederholungsprüfungen. Schwerpunkt der Prüfungen ist die Ergebnisqualität. Sie bezieht sich auf Leistungen der Pflege und Betreuung, die in unmittelbarem Bezug zu den pflegebedürftigen Menschen stehen. In dringenden Fällen, wie z. B. bei Beschwerden zu Versorgungsdefiziten, wird kurzfristig eine Anlassprüfung vorgenommen. Bei der Koordination und Durchführung von Prüfungen in stationären Einrichtungen arbeiten die Prüfteams eng mit den regional zuständigen Heimaufsichtsbehörden zusammen. Ein Teil der Prüfungen erfolgt gemeinsam. Die Ergebnisse der Qualitätsprüfungen des MDK werden auf der Basis der Pflege-Transparenzvereinbarungen nach § 115 Abs. 1a Satz 6 SGB XI aufbereitet und von den Verbänden der Pflegekassen im Internet veröffentlicht.

Beratung/Consulting

Um Pflegeleistungen in allen Bereichen konzeptionell zu verbessern und weiter zu entwickeln, hat der GB Pflege ein umfangreiches Consulting-Angebot aufgebaut. Ärztliche Gutachter und Pflegefachkräfte beraten die gesetzlichen Pflegekassen und ihre Verbände z. B. bei der Erstellung von Konzepten oder vor Abschluss von Verträgen. Sie erstellen sachverständige Stellungnahmen mit grundsätzlichem Charakter (Grundsatzstellungen). Darüber hinaus arbeiten sie in Gremien, Arbeits- und Projektgruppen als fachlich versierte Berater mit.

Fortbildung

Im Rahmen des Fortbildungsangebotes des MDK Hessen bietet der GB Pflege ein spezielles Schulungs- und Fortbildungsprogramm für Mitarbeiter der gesetzlichen Pflegekassen an. Eine Zusammenstellung findet sich in der jährlich neu aufgelegten Broschüre „**Fortbildung für die Kranken- und Pflegekassen**“. Die Themen umfassen die Begutachtung zur Pflegebedürftigkeit, Durchführung von Qualitätsprüfungen, Sturzprophylaxe, Pflege im Hospiz und Besonderheiten bei der Begutachtung von Kindern. Die Schulungen können den Wünschen der Pflegekassen entsprechend am Standort des MDK in Oberursel oder auch in den Räumen der Pflegekassen stattfinden.

Geschäftsbereich Pflege

Leitung:

Dr. med. Stephan Halbig
Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel

Sekretariat:

Birgit Döll
E-Mail: pflege.gbl@mdk-hessen.de
Telefon: 06171 / 634-365
Telefax: 06171 / 634-499

Koordinator Begutachtung:

Dr. med. Günther Deitrich
Telefon: 06171 / 634-365
Telefax: 06171 / 634-499

Koordinator Qualitätsprüfung:

Jens Koog
Telefon: 06171 / 634-364
Telefax: 06171 / 634-498

Consulting:

Dr. med. Alfred Niemeyer, Martina Süß
E-Mail: pflege.gbl@mdk-hessen.de
Telefon: 06171 / 634-121
Telefax: 06171 / 634-499

Team Kassel

Bertha-von-Suttner-Straße 1–3
34131 Kassel

Leitung: Beate Löcke
E-Mail: pflegeteam.ks@mdk-hessen.de
Telefon: 0561 / 78487-50
Telefax: 0561 / 78487-99

Team Fulda

Am Rosengarten 23
36037 Fulda

Leitung: Gerhard Wahl
E-Mail: pflegeteam.fd@mdk-hessen.de
Telefon: 0661 / 92854-27
Telefax: 0661 / 92854-99

Team Marburg

Alter Kirchhainer Weg 5
35039 Marburg

Leitung: Heidi Ruff
E-Mail: pflegeteam.mr@mdk-hessen.de
Telefon: 06421 / 9458-0
Telefax: 06421 / 9458-25

Team Frankfurt am Main

Mainzer Landstraße 191
60327 Frankfurt

Leitung: Dr. med. Roland Jung
E-Mail: pflegeteam.ffm@mdk-hessen.de
Telefon: 069 / 97357-233
Telefax: 069 / 97357-199

Team Offenbach

Friedrichsring 34
63069 Offenbach

Leitung: Daniela Schenkel
E-Mail: pflegeteam.of@mdk-hessen.de
Telefon: 069 / 984203-17
Telefax: 069 / 984203-99

Team Wiesbaden

Welfenstraße 2
65189 Wiesbaden

Leitung: Dr. med. Jürgen Lindermann
E-Mail: pflegeteam.wi@mdk-hessen.de
Telefon: 0611 / 99047-40
Telefax: 0611 / 99047-55

Team Darmstadt

Landwehrstraße 54
64293 Darmstadt

Leitung: Dr. med. Claudia Osterwinter
E-Mail: pflegeteam.da@mdk-hessen.de
Telefon: 06151 / 7319-23
Telefax: 06151 / 7319-97

Team Qualitätsprüfung Fulda

Bertha-von-Suttner-Straße 1–3
34131 Kassel

Leitung: Ines Gühl
E-Mail: pvquali-fulda@mdk-hessen.de
Telefon: 0561 / 78487-55
Telefax: 0561 / 78487-97

Team Qualitätsprüfung Kassel

Bertha-von-Suttner-Straße 1–3
34131 Kassel

Leitung: Dietmar Haake
E-Mail: pvquali-kassel@mdk-hessen.de
Telefon: 0561 / 78487-55
Telefax: 0561 / 78487-97

Team Qualitätsprüfung Marburg

Alter Kirchhainer Weg 5
35039 Marburg

Leitung: Amel Barakovic
E-Mail: pvquali-marburg@mdk-hessen.de
Telefon: 06421 / 9458-28
Telefax: 06421 / 9458-46

Team Qualitätsprüfung Oberursel Süd

Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel

Leitung: N.N.
E-Mail: pvquali-ousued@mdk-hessen.de
Telefon: 06171 / 634-364
Telefax: 06171 / 634-498

Team Qualitätsprüfung Oberursel West

Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel

Leitung: Catrin Krümmer
E-Mail: pvquali-ouwest@mdk-hessen.de
Telefon: 06171 / 634-138
Telefax: 06171 / 634-498

Kompetenz-Centrum für Psychiatrie und Psychotherapie – KCPP



*Dipl.-Psych. Carmen Bender
Stellv. Leiterin des Kompetenz-Centrums für
Psychiatrie und Psychotherapie*

Das Kompetenz-Centrum für Psychiatrie und Psychotherapie (KCPP) ist eine gemeinsame, paritätisch finanzierte Einrichtung des GKV-Spitzenverbandes und der MDK-Gemeinschaft. Als organisatorisch eigenständige Gemeinschaftseinrichtung wird das KCPP unter der Leitung des MDK Mecklenburg-Vorpommern e. V in Kooperation mit dem MDK Hessen betrieben.

Hier ist es organisatorisch dem Leitenden Arzt unterstellt.

Das KCPP wird von Herrn Dr. med. Christoph J. Tolzin, MDK MV, Rostock, geleitet. Die stellvertretende Leitung liegt bei Frau Dipl.-Psych. Carmen Bender, MDK Hessen, Oberursel. Eine einheitliche Ablauforganisation sowie die Nutzung moderner Kommunikationstechnologie gewährleisten eine effektive Zusammenarbeit und einheitliche Auftragsabwicklung zwischen den beiden Standorten.

Hauptaufgabe des KCPP ist die Unterstützung und Beratung des GKV-Spitzenverbandes sowie der Medizinischen Dienste in Versorgungs- und Strukturfragen und die Systemberatung in folgenden Bereichen:

- Psychiatrie
- Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Psychotherapie
- Kinder- und Jugendpsychotherapie
- Psychosomatik
- Soziotherapie
- Psychopharmakologie
- Suchttherapie

Die Arbeit des KCPP erfolgt in einem Spannungsfeld unterschiedlichster Interessen. Dieses ergibt sich aus den Erwartungen der Auftraggeber (GKV-Spitzenverband, MDK-Gemeinschaft), aus den Forderungen und Wünschen der Versicherten und ihrer Angehörigen, aus den Vorstellungen der Leistungserbringer bzw. ihrer Verbände und Fachgesellschaften sowie aus gesetzlichen Vorgaben und Verordnungen. Für eine qualifizierte Auftragsabwicklung bietet die fachlich ausgewogene personelle Zusammensetzung des KCPP-Teams sowie die intensive Zusammenarbeit die besten Voraussetzungen.

Sozialmedizinische Expertengruppe Hilfsmittel und Medizinprodukte – SEG 5



*Dr. med. Christian Lukosch
Leiter der Sozialmedizinischen Expertengruppe
Hilfsmittel und Medizinprodukte*

Die Sozialmedizinische Expertengruppe „Hilfsmittel und Medizinprodukte“ (SEG 5) ist eine gemeinsame Einrichtung der Medizinischen Dienste. Sie ist beim MDK Hessen angesiedelt und organisatorisch dem Leitenden Arzt unterstellt. Sie übernimmt Koordinationsaufgaben innerhalb der MDK-Gemeinschaft und erbringt spezielle Beratungsleistungen im Auftrag der Krankenkassen und ihrer Verbände, beispielsweise in Form von sozial medizinischen Grundsatz stellungnahmen, in folgenden Arbeitsfeldern:

- Bewertung von Hilfsmitteln
- Abgrenzungsfragen bei Hilfsmitteln (z. B. gegenüber Gebrauchsgegenständen, Praxis- bzw. Einrichtungsausstattung)
- Bewertung „hilfsmittelnahe Medizinprodukte“

SEG 5
Schiffenberger Weg 111
35394 Gießen

Leitung: Dr. med. Christian Lukosch
Sekretariat: Yvonne Werner
E-Mail: y.werner@mdk-hessen.de
Telefon: 0641 / 9749-736
Telefax: 0641 / 9749-756

Schlagwortverzeichnis

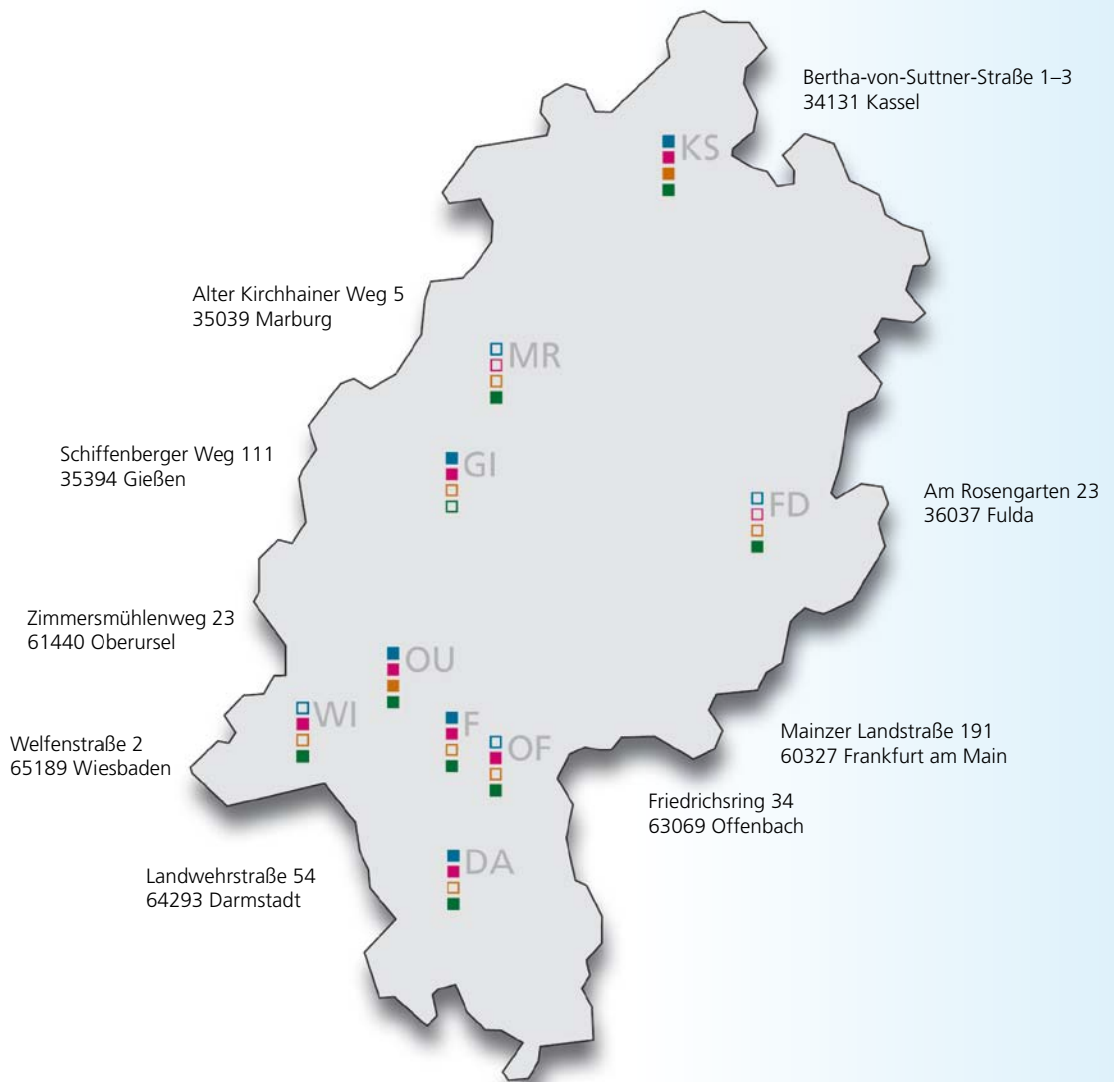
Schlagwort	GB	Team
Abgrenzung/Kostenträger (KTR)	AV	Team Ersatzansprüche
Adipositaschirurgie	AU/Reha	Regional
Ambulantes Operieren im Krankenhaus (§ 115 b SGB V)		
– Einzelfall	KH	Regional
– Grundsatzberatung	KH	Team Consulting stationär
Arbeitsunfähigkeit	AU/Reha	Regional
Arzneimittel	AV	Team Spezifische Produkte
Augenheilkunde		
– ambulante Versorgung	AV	Team Besondere Hilfsmittel
– stationäre Versorgung/ Eingriffe im Krankenhaus	KH	Regional
Ausland		
– Behandlung	AV	Team Spezifische Produkte
– Pflegebegutachtung	Pflege	Geschäftsbereichsleitung
Außervertragliche ärztliche Methoden	AV	Team Spezifische Produkte
Behandlungsfehler	AV	Team Ersatzansprüche
Behandlungsmethoden, neue		
– ambulant	AV	Team Spezifische Produkte
– im Krankenhaus	KH	Team Consulting stationär
Budgetverhandlung		
– Krankenhaus	KH	Team Consulting stationär
– Psychiatrie	KH	Team Consulting Psychiatrie
DRG		
– Einzelfall	KH	Regional
– Grundsatzberatung	KH	Team Consulting stationär
– Psychiatrie	KH	Team Consulting Psychiatrie
Ersatzansprüche	AV	Team Ersatzansprüche
Erstattungsfragen	AV	Team Ersatzansprüche
Fahrtkosten/Krankentransport	AU/Reha	Regional
Geriatric		
– Einzelfall	KH	Regional
– Grundsatzberatung	KH	Team Consulting stationär
Haushaltshilfe	AU/Reha	Regional
Heilmittel	AV	Team Spezifische Produkte

Schlagwort	GB	Team
Hilfsmittel		
– besondere (nicht orthopädische)	AV	Team Besondere Hilfsmittel
– orthopädische	AV	Team Orthopädische Hilfsmittel
– Consulting	SEG 5	
– Pflegehilfsmittel	Pflege	Regional
Hospizversorgung	Pflege	Regional
Integrierte Versorgung	KH	Team Consulting stationär
Kompetenz-Centrum Psychiatrie/ Psychotherapie (KCPP)	KH	Team Consulting Psychiatrie
Kostenträger (KTR)/Abgrenzung	AV	Team Ersatzansprüche
Krankheitsspezifische Pflegemaßnahmen	Pflege	Regional
Krankenhaus-Eilbegutachtungen (Überleitungsfälle)	Pflege	Regional nach Ort des KH
Krankenhaus		
– Bedarfs-/Angebots/ Konzeptprüfung	KH	Team Consulting stationär
– Einzelfall	KH	Regional
– Grundsatzberatung	KH	Team Consulting stationär
– Psychiatrie	KH	Team Consulting Psychiatrie
Krankenpflege		
– häusliche	AU/Reha	Regional
– psychiatrische häusliche	AU/Reha	Regional
Krankentransport/Fahrtkosten	AU/Reha	Regional
Kurzzeitpflege	Pflege	Regional
Medizinprodukte		
– ambulant	AV	Team Besondere Hilfsmittel
– stationär	KH	Team Consulting stationär
– Consulting	SEG 5	
Methodenbewertung		
– Krankenhaus	KH	Team Consulting stationär
– Psychiatrie	KH	Team Consulting Psychiatrie
Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden (NUB)	AV	Team Spezifische Produkte
Pflegebedürftigkeit (Pflegestufe)		
– ambulante Pflege	Pflege	Regional
– stationäre Pflege	Pflege	Regional

Schlagwort	GB	Team
– Kurzzeitpflege	Pflege	Regional
– Tages-/Nachtpflege	Pflege	Regional
– Behindertenhilfe (§ 43 a SGB XI)	Pflege	Regional
– Beatmungsfälle (Nord- und Mittelhessen)	Pflege	Kassel
– Beatmungsfälle (Südhessen)	Pflege	Frankfurt
– im Ausland (EWR – Europäischer Wirtschaftsraum)	Pflege	Geschäftsbereichsleitung
– Sozialgerichtsverfahren	Pflege	Wiesbaden
Pflegefehler	AV	Team Ersatzansprüche
Pflegehilfsmittel	Pflege	Regional
Plastisch-kosmetische Operationen	AU/Reha	Regional
Psychiatrie/Psychosomatik/ Psychotherapie		
– ambulant	KH	Team Consulting Psychiatrie
– stationär	KH	Team Consulting Psychiatrie
Qualitätsprüfungen (§§ 112 und 114 SGB XI)	Pflege	Team Qualitätsprüfung
Qualitätssicherung		
– Krankenhaus	KH	Team Consulting stationär
– Psychiatrie	KH	Team Consulting Psychiatrie
Regress	AV	Team Ersatzansprüche
Rehabilitationsleistungen		
– ambulant	AU/Reha	Regional
– stationär	AU/Reha	Regional
– Mütter/Väter	AU/Reha	Regional
– Neurologische Rehabilitation (BAR) Phase B	KH	Team Consulting Psychiatrie
– Neurologische Rehabilitation (BAR) Phase C/D	AU/Reha	Regional
– Ergänzende Leistungen zur Rehabilitation	AU/Reha	Regional
– Reha-Sport/Funktionstraining	AU/Reha	Regional
Sorgfaltspflichtverletzungen	AV	Team Ersatzansprüche
Sozialmedizinische Expertengruppe (SEG)		
– Hilfsmittel und Medizinprodukte	SEG 5	
Sozialpädiatrie	AV	Team Spezifische Produkte
Soziotherapie	KH	Team Consulting Psychiatrie

Schlagwort	GB	Team
Tages-/Nachtpflege	Pflege	Regional
Teil-/prä- und poststationäre Behandlung		
– Einzelfall	KH	Regional
– Grundsatzberatung	KH	Team Consulting stationär
Untersuchungsmethoden, neue		
– ambulant	AV	Team Spezifische Produkte
– im Krankenhaus	KH	Team Consulting stationär
Verträge im ambulanten Bereich	AV	Team Spezifische Produkte
Verweildauer/Notwendigkeit der Krankenhausbehandlung		
– Einzelfall	KH	Regional
– Grundsatzberatung	KH	Team Consulting stationär
– Psychiatrie	KH	Team Consulting Psychiatrie
Vorsorgeleistungen		
– ambulant	AU/Reha	Regional
– stationär	AU/Reha	Regional
– Mütter/Väter	AU/Reha	Regional
Wohnumfeldverbesserungen	Pflege	Regional
Zahnmedizin	AV	Team Spezifische Produkte
Zusatzentgelte im Krankenhaus		
– Einzelfall	KH	Regional
– Grundsatzberatung	KH	Team Consulting stationär
Zuzahlungsbefreiung/ chronische Erkrankung	AU/Reha	Regional

Geschäftsstellen des MDK Hessen



Der MDK Hessen ist an neun Standorten in Hessen vertreten. Darüber hinaus unterhält er an weiteren neun Orten Untersuchungsstellen, die bei Bedarf mit dem jeweils zuständigen Team besetzt werden und die wohnortnahe Begutachtung von Versicherten auch in größerer Entfernung zu den Standorten sicherstellen.

Impressum

Herausgeber

Medizinischer Dienst der
Krankenversicherung in Hessen
Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 634-00
Telefax: 06171 / 634-155
E-Mail: info@mdk-hessen.de
Internet: www.mdk-hessen.de

Verantwortlicher Redakteur (V.i.S.d.P.)
Dr. Dr. Wolfgang Gnatzy
Geschäftsführer des MDK Hessen

Redaktion

Dr. med. Thomas Gaertner
Dipl.-Biol. Dina Koletzki de Salazar
Lydia Frank

Mitarbeiterfotos
Christiane Ludwig



Gestaltung und Realisation

DG Medien GmbH
Ludwigstraße 12
63067 Offenbach